Ressort: Lokales

NRW-Landesregierung fordert Erhalt des letzten deutschen Schienenwerks

Düsseldorf, 30.08.2013, 07:29 Uhr

GDN - Garrelt Duin (SPD), Wirtschaftsminister Nordrhein-Westfalens, will weiter für den Erhalt des letzten deutschen Schienenwerks in Duisburg kämpfen. Die Landesregierung wisse um die Bedeutung des Standorts für die Region Duisburg und für das Angebot am Schienenmarkt.

Daher werde sich das Land für einen Fortbestand des Werkes einsetzen, sagte Duin der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung". Nach bisherigen Plänen will der österreichische Betreiberkonzern das Werk mit aktuell rund 400 Mitarbeitern zum Jahresende schließen. Die IG Metall warnt vor den Folgen: Eine Verteuerung der Schienenpreise bei Kauf im Ausland ginge letztendlich zulasten der Steuerzahler und Bahnfahrer. Die Landesregierung hat sich bereits seit März 2012 gegen eine Schließung engagiert, dennoch gilt es als unwahrscheinlich, dass die Österreicher von ihren Plänen abrücken werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-20714/nrw-landesregierung-fordert-erhalt-des-letzten-deutschen-schienenwerks.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619